



Mitteilungsblatt der Stadt



Niederstotzingen

mit Stadtteilen Oberstotzingen, Stetten o. L. und Lontal mit Reuendorf

Nr. 27

Donnerstag, 7. Juli

Jahrgang 2022

Herzliche Einladung

an alle Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Niederstotzingen zum

Kinderfest am 9. Juli 2022

Das Kinderfest beginnt mit einem Festzug, der um 12.00 Uhr an der Schule startet und die Bergstraße, Neuffenstraße, Staufstraße, Große Gasse, durch die Straßen Winkel, An der Stadtmauer wieder über das „Städtle“ die Bergstraße zurück auf das Schulgelände zieht, wo nach dem Singen eines gemeinsamen Liedes bei der Stadthalle die Gäste offiziell begrüßt werden.

Der Festumzug, das Singen von Liedern und verschiedene Aufführungen der Kinder sowie eine Spielstraße versprechen einen kurzweiligen und unterhaltsamen Nachmittag, der von verschiedenen Vereinen und Institutionen unterstützt wird.

Herzlich eingeladen sind die großen und kleinen Gäste zu Kaffee und Kuchen und Speisen und Getränken, bevor das Fest gegen 18.00 Uhr zu Ende geht.

Die Kinder der Grundschule und der Kindergärten, die Lehrkräfte, Erzieherinnen und Eltern sowie zahlreiche Vereine freuen sich, wenn Sie den Umzug mit unseren Kindern bestaunen, sich anschließend auf dem Schulgelände die Aufführungen ansehen und es sich danach kulinarisch gut gehen lassen.

Bitte beachten Sie, dass das Kinderfest aus organisatorischen Gründen nur bei gutem Wetter stattfinden kann. Am Donnerstag, den 7. Juli 2022, können Sie auf der Homepage der Stadt Niederstotzingen einsehen, ob das Kinderfest stattfindet.

Im Name der Schule, der Kindergärten und teilnehmenden Vereine

Marcus Bremer
Bürgermeister



ULRICHSFEST IN LONTAL

am Sonntag, 10. Juli 2022

10.30 Uhr Festgottesdienst,

mitgestaltet vom

„Gesangverein Frohsinn Stetten o. L.“,

nach dem Gottesdienst ist für das leibliche Wohl
bei warmen Leberkäse und Getränken gesorgt.

Es lädt ein die kath. Kirchengemeinde Stetten o.L.

Amtliche Bekanntmachungen

Rathaus geschlossen

Das Rathaus ist wegen einer Fortbildung am **Dienstag, 12.07.2022, nachmittags ab 15.00 Uhr geschlossen.**

Wir bitten um Beachtung!

Bericht zur Sitzung des Gemeinderates am 29.06.2022

Einwohnerfragestunde

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde lagen keine Wortmeldungen vor.

Verwaltungsgebühren - Neufestsetzung der Satzung und Kalkulation

Die Stadt Niederstotzingen erhebt für öffentliche Leistungen, welche sie auf Veranlassung oder im Interesse Einzelner vornimmt, Gebühren nach der Verwaltungsgebührensatzung, soweit nicht

Bundesrecht oder Landesrecht etwas Anderes bestimmen. Die Kalkulation der Gebühren beruht auf § 11 Kommunalabgabengesetz (KAG). Die Verwaltungsgebühren wurden zuletzt im Jahr 2007 kalkuliert und wurden nun durch die Firma Alveo Kommunalberatung GmbH neu kalkuliert. Die Höhe der Verwaltungsgebühren richtet sich nach dem der Verwaltungsgebührensatzung beigefügten Gebührenverzeichnis. Das Gebührenverzeichnis ist Bestandteil der Satzung.

Einstimmig beschloss das Gremium die Satzung über die Erhebung von Gebühren für öffentliche Leistungen (Verwaltungsgebührensatzung) der Stadt Niederstotzingen vom 29.06.2022 einschließlich des Gebührenverzeichnisses.

Bebauungsplan „Nachverdichtung Rechbergstraße“

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 27.10.2021 beschloss der Gemeinderat die Teilaufhebung des Bebauungsplans „Südl. der Rechbergstraße“ aus dem Jahr 1970 und die Aufstellung des Bebauungsplans „Nachverdichtung Rechbergstraße“. Zwischenzeitlich wurde der Entwurf der Satzung zur Teilaufhebung des Bebauungsplans „Südl. der Rechbergstraße“ sowie der Entwurf des Bebauungsplans „Nachverdichtung Rechbergstraße“ vom Ingenieurbüro Gansloser erstellt. Um die Zulässigkeit einer Wohnbebauung zu prüfen, wurde im Vorfeld ein Geruchsmissionsgutachten erstellt, das die Geruchsbelastung auf der überplanten Fläche durch die angrenzenden landwirtschaftlichen Betriebe untersucht. Die Untersuchung belegt, dass im Plangebiet die vorgesehene Bebauung realisiert werden kann. Das Geruchsmissionsgutachten ist Teil des Planwerks. Die Verwaltung hat darüber hinaus eine Erarbeitung einer Verschattungsstudie gefordert. Der aktuelle Planungsstand sowie die Ergebnisse des Gutachtens und der Analyse wurden in der Sitzung des Technischen Ausschusses am 30.05.2022 vorberaten. Der Technische Ausschuss empfahl dem Gemeinderat das Bebauungsplanverfahren fortzuführen, um das Nachverdichtungspotenzial im Innenbereich zu nutzen und zusätzlichen Wohnraum zu schaffen. Das Ingenieurbüro Gansloser stellte in der Sitzung die Planung vor und ging insbesondere auf die Verschattung und die Immissionen ein.

Alle drei Fraktionen sprachen sich für die Fortführung des Bebauungsplanverfahrens aus, um eine vertretbare Nachverdichtung im Innenbereich zu ermöglichen.

Jeweils einstimmig beschloss der Gemeinderat folgende Punkte:

Der Gemeinderat der Stadt Niederstotzingen billigt den Entwurf der Teilaufhebung des Bebauungsplans „Südl. der Rechbergstr.“ mit Stand vom 29.06.2022 mit Begründung von Gansloser Ingenieure I Planer I Architekten.

Der Gemeinderat der Stadt Niederstotzingen beschließt, die Verwaltung damit zu beauftragen, die Beteiligung der Öffentlich-

keit nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB für die Teilaufhebung des Bebauungsplans „Südl. der Rechbergstraße“ durchzuführen.

Der Gemeinderat der Stadt Niederstotzingen billigt den Entwurf des Bebauungsplans „Nachverdichtung Rechbergstraße“ mit Stand vom 29.06.2022 mit Begründung von Gansloser Ingenieure I Planer I Architekten.

Der Gemeinderat der Stadt Niederstotzingen beschließt, die Verwaltung damit zu beauftragen, die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB für den Bebauungsplan „Nachverdichtung Rechbergstraße“ durchzuführen.

Grundsteuerreform 2025 - Bekanntmachung der Festsetzung der Bodenrichtwerte zum 31.12.2021

Herr Renner informierte das Gremium über die Grundsteuerreform.

Der Gemeinsame Gutachterausschuss für die Ermittlung von Grundstückswerten im Landkreis Heidenheim hat gemäß § 196 Baugesetzbuch (BauGB) am 10.05.2022 die Bodenrichtwerte für die Stadt Niederstotzingen ermittelt.

Der Bodenrichtwert (BRW) ist Grundlage für die Berechnung der Grundsteuer B. Hierfür wird zunächst der BRW mit der Grundstücksfläche multipliziert um einen Grundsteuerwert zu erhalten. Im Anschluss wird dieser mit der Steuermesszahl multipliziert und danach die Abschläge (z.B. für Wohngebäude 30 Prozent) abgezogen. Hieraus ergibt sich dann der Grundsteuermessbetrag, welcher dann wie bisher mit dem Hebesatz der Kommune multipliziert wird. Aus dieser Summe errechnet sich dann die Grundsteuer.

Die Bodenrichtwerte werden auch auf der Homepage der Stadt Niederstotzingen (<https://www.stadt-niederstotzingen.de/de/Wirtschaft-Bauen/Bodenrichtwerte>) veröffentlicht.

Privatpersonen können auf der zentralen Informationsseite (www.grundsteuer-bw.de) kostenfrei eine Vielzahl von Daten abrufen, welche für die Feststellungserklärung erforderlich sind.

Der zuständigen Gemeinsamen Gutachterausschuss ist unter Tel. 07321/327-6315 oder unter gutachterausschuss@heidenheim.de erreichbar. Dort kann auch eine Bodenrichtwertkarte erworben werden.

Das Gremium nahm hiervon Kenntnis.

Elternbeiträge in den Kinderbetreuungseinrichtungen - Erhöhung ab dem Kindergartenjahr 2022/2023

Der Gemeindegtag hat mit Schreiben vom 01.06.2022 die Kommunen über die Fortschreibung der gemeinsamen Empfehlung zur Festsetzung der Elternbeiträge für das kommende Kindergartenjahr informiert.

Die Vertreter des Städtetages, Gemeindetages und der Kirchenleitungen haben sich darauf um eine Erhöhung der Elternbeiträge um 3,9 Prozent verständigt. Mit dieser Empfehlung bleibt die Steigerung erneut bewusst hinter der Entwicklung der tatsächlichen Kostensteigerung zurück, um so sowohl den Auswirkungen der anhaltenden Krisen auf die Einrichtungen (mit Fachkräftemangel und Schwierigkeiten bei der Aufrechterhaltung des Dienstbetriebs) als auch den Elternhäusern gegenüber gerecht zu werden. Aufgrund des Grundsatzbeschlusses des Gemeinderats vom 26. Juni 2019 werden Elternbeiträge mit dem jeweiligen Prozentsatz angepasst.

Daraus ergeben sich folgende Elternbeiträge ab dem Kindergartenjahr 2022/2023: siehe Tabelle Seite 5.

Das Gremium nahm hiervon Kenntnis.

Lindenfest 2022 - Finanzielle Unterstützung durch die Stadt Niederstotzingen

Das Lindenfest besteht in seiner heutigen Form seit 1983. Es handelt sich dabei um ein Fest der Vereinsfamilie, welches unter der Federführung des Musikvereins organisiert und veranstaltet wird.

Das Lindenfest hat sich über die Jahre zu einer zentralen Veranstaltung im Jahreskalender der Stadt Niederstotzingen entwickelt. Es findet jeweils am letzten Augustwochenende eines jeden Jahres statt. Im Rahmen des Stadtentwicklungskonzeptes wurde dem Lindenfest eine zentrale Bedeutung durch die Bürgerschaft zugemessen. Nach zwei Jahren der Pandemie soll das Lindenfest nun im Jahr 2022 wieder stattfinden. Die Pandemie auf der einen Seite und die Altersstruktur mancher teilnehmenden Vereine auf der anderen Seite, hat dazu geführt, dass einzelne Vereine nicht mehr am Lindenfest teilnehmen. Allerdings konnten neue Vereine gewonnen werden, die sich am Lindenfest beteiligen.

In den Organisationsbesprechungen wurde deutlich, dass die Herausforderungen an die Organisatoren und an die teilnehmenden Vereine gestiegen sind. Für ein zweitägiges Fest müssen die Helferinnen und Helfer gefunden werden, es müssen die entsprechenden Vorbereitungen und Nachbereitung organisiert werden und es müssen die zum Verkauf stehenden Lebensmittel und Materialien eingekauft werden. Hinzu kommen die zu leistenden Aufbau- und Abbauarbeiten.

Es zeigt sich auch am Lindenfest, dass die gestiegenen Preise eine große Herausforderung für die teilnehmenden Vereine darstellen. Dies bezieht sich nicht nur auf die Lebensmittelpreise, sondern beispielsweise auch auf die Preise für Biertischgarnituren und auf sonstige notwendige Dienstleistungen und Produkte. Aus diesen Gründen stellt die Organisation des Lindenfestes eine organisatorische und finanzielle Herausforderung dar.

Zur Unterstützung des Lindenfestes als zentrales Fest in der Stadt Niederstotzingen und zur finanziellen Entlastung der durchführenden Vereine, stellte die Verwaltung den Antrag, dass die Stadt die Kosten für die musikalische Unterhaltung am Samstagabend übernimmt. Damit würde die Belastung der teilnehmenden Vereine durch eine Senkung der zur Umlage anstehende Fixkosten sinken. Hierzu wäre denkbar, dass die Stadt einen Beitrag von 3.000 Euro zur Durchführung des Lindenfestes im Jahr 2022 in Aussicht stellt, zweckgebunden für die Finanzierung der Kosten für die musikalische Unterhaltung am Samstagabend.

Nach Abrechnung des Lindenfestes 2022 soll der Sachverhalt dann im Anschluss geprüft werden, um eine Entscheidung darüber treffen zu können, ob eine diesbezügliche Beteiligung der Stadt auch in den Folgejahren notwendig und denkbar ist.

Nach einer kurzen Aussprache beschloss der Gemeinderat einstimmig, die Unterstützung des Lindenfestes 2022 mit einem Betrag in Höhe von 3.000 Euro, zweckgebunden für die Finanzierung der musikalischen Unterhaltung am Samstagabend.

Der Gemeinderat hat über folgende Baugesuche beraten:

Einbau einer Dachgaube beim bestehenden Wohnhaus und Neubau einer Garage auf dem Flst. 254/1, Hintere Gasse 5 in Niederstotzingen.

Neubau einer Hofüberdachung auf dem Flst. 97, Hauffstraße 7 in Niederstotzingen
Neubau einer Garage auf dem Flst. 145/6, Vordere Reute 8 in Oberstotzingen.

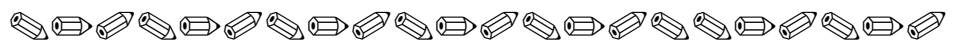
„Natur nah dran“

– Projektzwischenbericht

Zur naturnahen Umgestaltung einzelner Grünflächen hat sich die Stadt Niederstotzingen beim Kooperationsprojekt von NABU und dem Land Baden-Württemberg beworben, um im Rahmen der kommunalen Grünpflege die biologische Vielfalt im Siedlungsraum der Stadt Niederstotzingen zu fördern. Das NABU-Projekt „Natur nah dran 2.0“ wird gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg. Ziel ist es, Städte und Gemeinden mit Rat und Tat dabei zu unterstützen, Grünflächen im Sinne der Biodiversität umzugestalten. Von 2022 bis 2027 werden jährlich 15 Städte und Gemeinden gefördert. In der ersten Projektstaffel wandelten von 2016 bis 2021 bereits 61 Kommunen über 230.000 Quadratmeter naturnah um.

Die Stadt Niederstotzingen hat im März 2022 den Zuschlag erhalten und ist damit eine von 15 geförderten Kommunen im Projekt „Natur nah dran“. Zur naturnahen Umgestaltung der Flächen mit Wildpflanzen erhält die Stadt Niederstotzingen eine Zuwendung in Höhe von 50 % der zuwendungsfähigen Ausgaben, maximal 15.000 Euro. In dieser Summe enthalten sind eine

Veranstaltungskalender	
Woche vom 7. Juli 2022 bis 13. Juli 2022	
Samstag, 9. Juli 2022	
Kinderfest Stadt Niederstotzingen	
Fahrt ins Naturtheater – Der Graf von Monte Christo vhs Niederstotzingen	Naturtheater Heidenheim
Sonntag, 10. Juli 2022	
75-jähriges Jubiläum Posaunenchor mit Open-Air-Konzert Harmonic Brass Evang. Kirchengemeinde Niederstotzingen	
Andreaskirche	
Vorschau Woche vom 14. Juli 2022 bis 20. Juli 2022	
Samstag, 16. Juli 2022	
Büchertauschbörse vhs Niederstotzingen	Begegnungsstätte St. Martinus
Stadtmeisterschaften TSV Niederstotzingen/FV Oberstotzingen	Sportanlagen Oberstotzingen
Großes Springturnier Reit- und Fahrverein Niederstotzingen	Reitanlage
Sonntag, 17. Juli 2022	
Großes Springturnier Reit- und Fahrverein Niederstotzingen	
Reitanlage	
Eröffnung Sonderausstellung Archäopark Vogelherd	Archäopark
Eine Übersicht über die gesamten Termine für 2022 finden Sie unter www.niederstotzingen.de	



Schulung, Unterstützung bei Planung, Umsetzung und Öffentlichkeitsarbeit sowie Workshops.

Im Mai erfolgte Begehung potenzieller Projektflächen in Niederstotzingen mit Vertretern des NABU und Naturgartenplanerinnen und Naturgartenplanern. Gemeinsam wurden die möglichen Flächen in Augenschein genommen und geprüft, welche Bereiche im Rahmen des Projektes umgestaltet werden können.

Am 18.05.2022 folgte eine Schulung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der „Natur nah dran 2.0“-Kommunen in Offenau, an der auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Niederstotzingen teilgenommen haben. Die Teilnehmenden erhielten Anregungen und Tipps, wie sie im Siedlungsraum artenreiche Lebensräume für Wildbienen, Distelfinken und Schwalbenschwänze schaffen. Sie besuchten bereits naturnah umgestaltete Wildstaudenflächen und Wildblumenwiesen, die die Gemeinde Offenau 2018 im Rahmen des Projektes „Natur nah dran“ angelegt hatte. Nun schließt sich die konkrete Planung der ausgewählten Projektflächen in Niederstotzingen an, so dass im Anschluss die Bodenvorbereitung durch den Bauhof der Stadt erfolgen kann:

Rasenfläche hinter Rathaus

Oberstotzinger Straße ortsauwärts rechte Seite

Oberstotzinger Straße ortsauwärts linke Seite

Kreisel Ortsausgang Richtung Sontheim

Kleine Fläche Im Lerchenbühl

Wiesenfläche vor Grundschule

Das Gremium nahm hiervon Kenntnis.

Bekanntgaben

Der Vorsitzende informierte über folgende Punkte:

Die Baumaßnahme in der Sieler- und Schulstraße ist fertig. Er dankte dem Bauhof für die Eigenleistung.

Im Zusammenhang mit der geplanten Sanierung des Wasserturms in Stetten, laufen derzeit die Arbeiten für den Leitungsneubau der Anbindung des Wasserturms an die Landeswasserversorgung und die Zuführung des Wassers vom Wasserturm in das Ortsnetz hinein.

Die Kanalsanierung in der Burgberger Straße ist abgeschlossen.